

Essen, 11. Dezember 2017

BAUFACHTAGE WEST 2018:

Virtual und Augmented Reality revolutionieren das Bauwesen

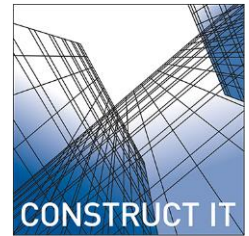
Simulationslösungen von ComputerWorks, GRAPHISOFT und XEOMETRIC

In den kommenden Jahren werden digitale Möglichkeiten alle Prozesse des Planens, Bauens und Betriebens durchdringen – ein Wandel, der bereits heute spürbar ist und durch die Spezialbaufachmesse CONSTRUCT IT in der Messe Essen vom 10. bis 12. Januar eine neue Plattform erhält. Dort finden im Rahmen der Baufachtage West 2018 Architekten, Stadtplaner, Bauunternehmer, Ingenieure, Projektentwickler und Investoren einen umfassenden Software-Marktüberblick für alle Planungs- und Bauphasen, Gewerke und Gebäudetypen. Zu den spannenden Branchenthemen zählen derzeit die neuen Chancen durch Virtual Reality (VR) und Augmented Reality (AR), die auch auf der Messe erlebbar sein werden.

Der Einzug digitaler Simulationslösungen in Architektur und Bauwesen eröffnet in Kombination mit BIM- und CAD-Technologien neue Potenziale zur Effizienzsteigerung und Kostenersparnis entlang des gesamten Entwicklungsprozesses eines Bauprojektes. VR- und AR-Techniken ermöglichen die Visualisierung von Projekten, die sich noch in einer frühen Planungsphase befinden und bisher nur als abstrakte Papierbaupläne vorlagen. Mithilfe von VR-Brillen kann ein laufendes Bauprojekt virtuell begangen werden, um Fehler zu identifizieren, die Anschlüsse an andere Gewerke zu überprüfen oder um den Zusammenbau komplexer Bauteile vorab zu simulieren.

Räume überwinden und Kosten sparen: Meetings mit VR-Brille im 3D-Modell

Durch den Aufruf identischer Daten durch mehrere Personen werden digitale Treffen im virtuellen Raum möglich – Statiker, Planer und Architekten bewegen sich ortsunabhängig gemeinsam durch ein 3D-Modell, setzen Markierungen und diskutieren auf absolut identischer Informationsgrundlage das weitere Vorgehen. Als Quelle für VR- und AR-Anwendungen dienen meist ohnehin vorhandene Daten aus CAD- und BIM-Software. Was vor wenigen Jahren noch Zukunftsmusik war, wird heute bereits in einigen Pilotprojekten erfolgreich erprobt und im Funktionsumfang beständig erweitert.



MESSE ESSEN GmbH
Messehaus West Norbertstraße
Postfach 100165
45001 Essen | Germany
Presse-Kontakt | Press Contact
Moritz Rosenthal
Fon + 49.(0)201. 72 44-466
moritz.rosenthal@messe-essen.de
Presse-Assistenz | Press Assistance
Claudia Brügger
Fon + 49.(0)201. 72 44-244
Fax + 49.(0)201. 72 44-249
presse@messe-essen.de
Presse-Fotoservice |
Press Photo Service
Rainer Schimm
Fon + 49.(0)201. 72 44-247
rainer.schimm@messe-essen.de
www.messe-essen.de
Veröffentlichung kostenfrei –
Beleg erbeten
Publication free of charge –
Copy requested

INFORMATION

Augmented Reality erhöht den Informationsgehalt der Realität

Während VR-Brillen den Träger vollständig in eine Simulation versetzen, erschaffen AR-Brillen eine „Mixed Reality“. Bei der Betrachtung der Umgebung werden im Display der Brille zusätzliche Informationen eingeblendet – der Träger nimmt quasi zwei Perspektiven gleichzeitig ein. Wird eine Konstruktion betrachtet, zeigt die Brille zum Beispiel an, wo die nächsten Montageteile angefügt werden müssen oder blendet zusätzliche Informationen zu den verwendeten Baustoffen ein. Auch für Ausschreibungsphasen und in der Kundengewinnung können VR und AR wettbewerbsentscheidende Vorteile bieten: Für Bauherren ist es ein weitaus intensiveres Erlebnis, das Objekt bereits in der Planungsphase virtuell begehen zu können, als lediglich Papierpläne oder Renderings zu betrachten. Bereits auf dem aktuellen Stand der Technik können VR und AR Anwendungen eine sinnvolle Ergänzung zu analogen Plänen darstellen. Die Erfolgsgeschichte von CAD- und BIM-Technologien legt allerdings den Schluss nahe, dass der klassische Papierplan langfristig vollständig durch die Möglichkeiten der virtuellen Realität abgelöst wird.

Die CONSTRUCT IT bietet der Technik von morgen bereits heute eine Plattform

Im Rahmen der CONSTRUCT IT präsentiert **ComputerWorks** die aktuelle Version der BIM- und CAD-Software „Vectorworks“. Zu dem umfangreichen Softwarepaket zählen VR- und AR-Funktionen, die Projekte in einer 3D-Umgebung begehbar machen. Durch eine cloudbasierte Speicherarchitektur können 3D-Modelle vom Betrachter per Weblink abgerufen und mithilfe einer VR-Brille interaktiv betrachtet werden. Darüber hinaus sind keine speziellen Endgeräte oder CAD-Kenntnisse notwendig, um von der neuen Technologie zu profitieren. Der Aussteller **Graphisoft Deutschland** zählt im Bereich VR/AR zu den Pionieren. Zum Portfolio des Softwareentwicklers zählt die mehrfach ausgezeichnete Präsentations- und Kommunikations-App „BIMx“, die kürzlich um neue VR-Funktionen erweitert wurde. Nutzer können wie in einem Videospiel durch eine virtuelle Realität navigieren und parallel die dazugehörigen 2D-Pläne aufrufen. Mit ELITECAD vertreibt **XEOMETRIC** eine der bekanntesten CAD-Branchenlösungen, das in der aktuellen Version in Kombination mit der VR-Brille „Oculus Rift“ um Funktionen der Echtzeitvisualisierung erweitert wurde. Mit dem „Gehenmodus“ können Proportionen wie in der Realität wahrgenommen und beurteilt werden.

Weitere Informationen zu den Spezialbaufachmessen der Baufachtag West (INDUSTRIAL BUILDING, CONSTRUCT IT und acqua alta) auf: www.baufachtag-west.de.

